

Pressemitteilung

01.07.2021

MUSEUM STATT WIESENFEST: DAS PORZELLANIKON MACHT PROGRAMM

Das Selber Wiesenfest findet zwar dieses Jahr nicht statt, dafür bietet das Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan am Standort in Selb allen Event-Hungrigen ein attraktives Veranstaltungsprogramm mit Kurzführungen, Vorführungen und Mitmachprogrammen. So können alle Selberinnen und Selber zusammen mit ihren Gästen am Wiesenfestwochenende am 10. und 11. Juli 2021 unterhaltsame und kurzweilige Stunden im Museum verbringen – gemäß dem Motto: „Museum statt Wiesenfest“.

Kurzführungen

Besucherinnen und Besucher erfahren bei Führungen in der Ausstellung „Porzellinerleben“, wie die Porzelliner früher das überregional bekannte Wiesenfest gefeiert haben und wie ihr Leben in und außerhalb der Porzellanfabrik ausgesehen hat. Wolfgang Schilling, Hauptkurator, und Kathleen Klötzer, Fachfrau für Industriegeschichte, werden allen Wissenshungrigen erklären, warum der Fabrikdirektor darüber bestimmte, wer wen heiraten durfte, welche Strafen bei Zuspätkommen zur Arbeit verhängt wurden und wer gern „Blau gemacht“ hat. Sie werden spannende Einblicke in das Leben der Porzelliner vor über 100 Jahren geben. Diese Führungen finden am Samstag und Sonntag jeweils um 12:00 Uhr und um 15:00 Uhr statt.

Fans von Rosenthal-Porzellan haben die Möglichkeit, an beiden Tagen um 13:00 Uhr und um 16:00 Uhr von der Kuratorin und Rosenthal-Expertin Petra Werner zu erfahren, was den Mythos des Rosenthal-Porzellans ausmacht. Besucherinnen und Besucher erfahren Abenteuerliches über das Leben von Philip Rosenthal, der sehr geschickt darin war, die größten Künstlerinnen und Künstler für sich und sein Unternehmen zu gewinnen. Petra Werner wird u.a. erläutern, was ein Flugzeugpropeller mit dem Blumenmuster eines italienischen Modedesigners zu tun hat.

Sabine Schaller-John
Leiterin des Referats Marketing,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fon +49 (0) 92 87 91800-121
Fax +49 (0) 92 87 91800-199
sabine.schaller-john@
porzellanikon.org

Porzellanikon in Selb
Museumsverwaltung
Werner-Schürer-Platz 1
95100 Selb
Fon +49 9287 91800-0
Fax +49 9287 91800-999
info@porzellanikon.org

Porzellanikon in Hohenberg
Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a. d. Eger
Fon +49 9233 7722-0
Fax +49 9233 7722-689
dpm@porzellanikon.org

www.porzellanikon.org
www.facebook.com/porzellanikon
www.instagram.com/porzellanikon



Vorführungen

Die beliebten Live-Vorführungen zur Porzellanherstellung finden an beiden Tagen zwischen 10:30 Uhr und 16:30 Uhr statt. Ehemalige Porzelliner zeigen allen interessierten Besuchern, wie z.B. eine Zuckerdose aus einem sehr beliebten Service von Rosenthal entsteht. Als zusätzliches Highlight wird samstags und sonntags um 11:00 Uhr und um 14:00 Uhr die große Dampfmaschine, das frühere Herz der Fabrik, in Bewegung gesetzt – ein tolles, einmaliges und lautstarkes Erlebnis für Groß und Klein.

Mitmachprogramme

Hobby-Archäologen können jeweils ab 11:00 Uhr beim „Scherbengraben“ die Erde vor dem Museumsgebäude nach Porzellanrelikten durchforschen und bei Erfolg ihre Schätze als Erinnerung mit nach Hause nehmen (für dieses Programm bitte Handschuhe mitbringen). Wer es künstlerischer mag, kann sich beim Porzellanmalen kreativ ausleben. Porzellanteile zum Bemalen gibt es vor Ort zum Kaufen.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Wer sich vom Besuch des Porzellanikon zum Kauf von Porzellan inspiriert fühlt, dem sei am Samstag der Besuch der Selber Outlet-Center empfohlen. Dies sind das Rosenthal Outlet Center und das OCS - Outlet Center Selb. Der Museumsbesuch macht sich dort übrigens immer bezahlt, da das Vorzeigen der Eintrittskarte einen Einkaufsvorteil sichert.

Das Museum ist an beiden Tagen von 10:00 – 17:00 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Besucherinnen und Besucher bezahlen den üblichen Museumseintrittspreis und je nach Programm Materialkosten. Das Tragen einer FFP2-Maske auf dem gesamten Museumsgelände sowie die Einhaltung des Mindestabstands und der regulären Hygienevorschriften bleiben nach wie vor Pflicht.